



Fragen und Antworten zur Evakuierung und Bombenentschärfung am 27. Januar 2023

Bei Bauarbeiten wurde am 27. Januar 2023 ein Bombenblindgänger gefunden. In Abstimmung mit dem Sprengmeister erfolgen die Evakuierungs- und Entschärfungsmaßnahmen noch heute. Das Betreten des Fundgebiets Rathsfelderstraße in Nordhausen ist strengstens untersagt.

Der Sperrkreis ist bis 17.00 Uhr zu verlassen.

Im Evakuierungskreis liegen die Bushaltestellen Helmestraße, Taschenberg, Hallesche Straße, Rathsfelderstraße, Barbarossa Straße. Diese Haltestellen werden durch die Verkehrsbetriebe Nordhausen zirkulierend im Notfallplan angefahren.

Als Anlaufpunkt steht die Turnhalle in der Sangerhäuser Straße 1c bereit.

Hinweis: Pflegebedürftige und bewegungseingeschränkte Bewohnerinnen und Bewohner werden gebeten, bereits vorab über den City-Ruf 03631/ 696 115 einen Krankentransport anzumelden.

1. Wo werde ich über den Evakuierungsradius informiert?

Alle Informationen zur Evakuierung bzw. Entschärfung erhalten Sie auf [der städtischen Homepage](#).

2. Darf man „auf eigene Gefahr“ zuhause bleiben?

Nein. Es wurde die Evakuierung der gesamten Schutzzone angeordnet. Den Anweisungen der Rettungs- und Sicherheitskräfte ist unbedingt Folge zu leisten. Ein Verbleib im Evakuierungsbereich ist auch „auf eigene Gefahr“ verboten.

3. Was passiert, wenn sich Personen weiterhin im Evakuierungsbereich aufhalten?

Hunderte Rettungs- und Sicherheitskräfte werden im Einsatz sein. Nach offiziellem Abschluss der Evakuierung wird noch einmal überprüft, ob auch wirklich niemand zurückbleibt. Erst danach erfolgt die Bombenentschärfung.

Hinweis: Jede zurückbleibende Person verzögert die Entschärfung und damit die Evakuierung!

4. Wie werden die informiert, die keinen Zugang zu Internet/Social Media haben?



Es werden alle Medien informiert und von der Stadt auf dem Laufenden gehalten (Radio, Fernsehen und Zeitung). → Frage 11.

5. Muss man sich auf eine Übernachtung einstellen?

Momentan gehen wir davon aus, dass die Bombe/n im Laufe des heutigen Tages entschärft werden kann.

6. Welche Ansprechpartner stehen vor Ort zur Verfügung?

Die Evakuierung wird durch Rettungs- und Sicherheitskräfte abgesichert. Diese können Ihnen Auskunft geben. Auch sind Evakuierungsteams während der Evakuierung in der Schutzzone unterwegs, die ansprechbar und hilfsbereit sind. Zentrale Informationen erhalten Sie ebenfalls in den Evakuierungszentren.

7. Wie muss ich meine Wohnung/mein Haus hinterlassen?

- Bitte schalten Sie alle elektronischen Geräte aus!
- Bitte schalten Sie das Licht aus, löschen alle Kerzen und schließen sie alle Haustüren und Fenster ab.
- Bitte lassen Sie Rollläden oder Jalousien nicht herunter. Für die Evakuierungsteams ist es wichtig, einen Blick in die Fenster werfen zu können, um hilfsbedürftige oder nicht gefährliche Personen erkennen zu können.
- Ein Abstellen von Gas, Strom oder Wasser ist nicht notwendig.
- Die Polizei wird während und nach den Evakuierungsmaßnahmen die Schutzzone intensiv bestreifen und absichern.

8. Was sollte ich beim Verlassen meiner Wohnung/meines Hauses mitnehmen?

Bitte führen Sie alle wichtigen persönlichen Dokumente, darunter Personalausweis, Führerschein oder medizinische Dokumente, mit sich.

Zu evakuierende Bewohnerinnen und Bewohner sollen unbedingt an ihre medizinische Versorgung, Versorgung mit speziellen Lebensmitteln (Diätkost, Baby- und Kleinkindnahrung, etc.) denken und diese in ausreichender Menge mitführen.

9. Was passiert mit Haustieren?

Wenn Sie Haustiere haben, versorgen Sie diese bitte vor verlassen Ihrer Wohnung bzw. Hauses ausreichend. Nehmen Sie sie nur mit, wenn der Verbleib in den nächsten Stunden in der Wohnung



nicht möglich ist. In den Evakuierungszentren besteht keine Möglichkeit zur Unterbringung von Haustieren.

10. Wie lange dauert die Entschärfung?

Die Entschärfung kann erst nach Abschluss der Evakuierung beginnen. Der Sprengmeister kann noch keine genaue Zeitspanne benennen, da immer wieder etwas Unvorhergesehenes geschehen kann. Zum jetzigen Zeitpunkt geht das Lagezentrum von Entschärfungsarbeiten bis in die Abendstunden aus.

11. Wie bekommt man mit, dass die Evakuierung aufgehoben ist?

Aktuelle Informationen erhalten Sie über:

- Den City-Ruf des Ordnungsamtes telefonisch unter **03631/696115**.
- Die wichtigsten Informationen und Hinweise zur Durchführung der Evakuierung erhalten Sie auf
 - [der städtischen Homepage](#),
 - der [städtischen Facebook-Seite "Stadtverwaltung Nordhausen am Harz"](#)
 - dem städtischen [Instagram-Kanal](#),
 - dem städtischen [Twitter-Kanal](#).
- Regionale und überregionale Medien (Radio, Internet, Fernsehen).
- Diverse Notfall-Informations- und Nachrichten-Apps des Bundes: [Warn-App NINA](#), [KATWARN](#).

